



LEITFADEN FÜR TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN



DACFILL PU

Flüssiges Wasserdichtungssystem aus Polyurethan für Schräg- und Flachdächer

MERKMALE

- Hervorragende Haltbarkeit
- Kompatibel mit Dachabdichtungsmembranen
- Einfache Anwendung
- Geringer Lösungsmittelgehalt
- Widersteht Stauwasser
- Dauerhafte Elastizität
- Hoher Schmutzaufnahmewiderstand
- Kann mit einer Glasfaservliesmatte verstärkt werden

AKZEPTABLE UNTERGRÜNDE

MINERALISCHE UNTERGRÜNDE

Zustand der Oberfläche

Mineralische Untergründe, wie Beton, Fibro-Zement usw. müssen in gutem Zustand und von fester Struktur sein; Dächer müssen gedämmt sein, um aufsteigende Feuchtigkeit zu verhindern. Entsprechend der üblichen Norm sollte die Massenfeuchtigkeit 6 % nicht überschreiten. Dies wird mit einem Feuchtigkeitsmessgerät oder mit einer abgeklebten Plastikfolie überprüft, unter der sich über Nacht kein Kondensat bilden darf. Der Untergrund muss beim Auftragen sauber und trocken sein.

METALLUNTERGRÜNDE

Zustand der Oberfläche

Stahluntergründe müssen ordnungsgemäß abgestützt werden, um Verformungen zu vermeiden, die zu einem Arbeiten der Beschichtung und damit zu Rissen führen könnten.

A: Stahluntergrund, der weitgehend mit anhaftendem Walzzunder bedeckt ist, aber wenig oder gar keinen Rost aufweist.

B: Stahluntergrund, der zu rosten begonnen hat und dessen Walzzunder sich abzulösen beginnt.

C: Stahluntergrund, von dem der Walzzunder durch Rosteinwirkung verschwunden ist oder der durch Verschrottung entfernt werden kann, der aber einige mit bloßem Auge sichtbare Rostflecken aufweist.

D: Stahluntergrund, von dem der Walzzunder durch Rosteinwirkung verschwunden ist oder der durch Verschrottung entfernt werden kann, der aber zahlreiche mit bloßem Auge sichtbare Rostflecken aufweist.

BITUMINÖSE UNTERGRÜNDE

Zustand der Oberfläche

Bituminöse Untergründe müssen mindestens ein Jahr alt sein und perfekt an der Unterkonstruktion haften. Alle Arten von bituminösen Untergründen, einschließlich modifizierter Untergründe, sind kompatibel und erfordern keine spezielle Grundierung.

MEMBRANEN

Folgende Membranen sind zulässig:

- PVC
- APP
- EPDM
- ECB (ethylene-bitumen-copolymer)

ALTE WASSERDICHTUNGSBESICHTUNGEN

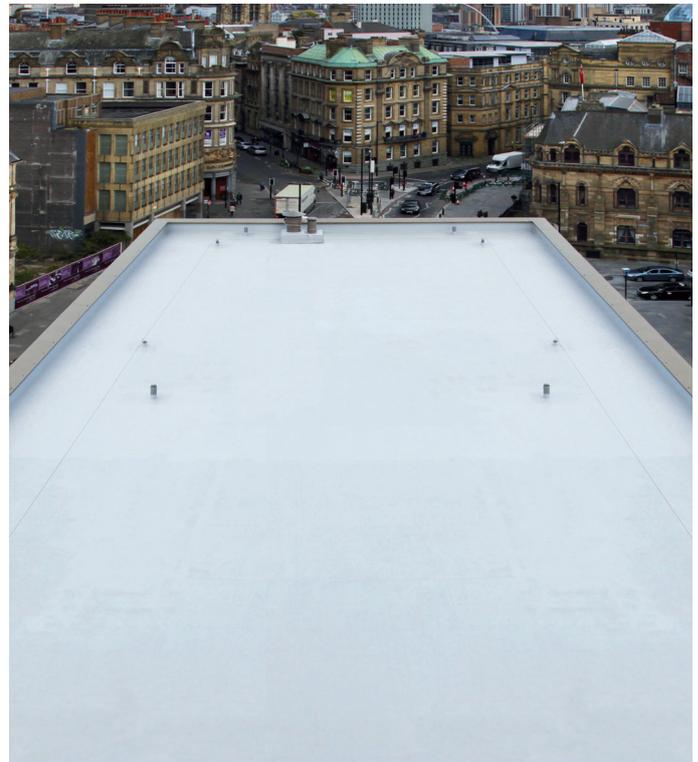
Zustand der Oberfläche

Alte Anstriche und Beschichtungen sollten perfekt haften und mit einem Polyurethan-System mit hohem Feststoffgehalt kompatibel sein. Im Zweifelsfall führen Sie einen Test auf einer kleinen Kontrollfläche durch. Kompatible glänzende Beschichtungen werden mechanisch geschliffen. Folgende alte Wasserdichtungsbeschichtungen sind kompatibel:

- Acryl
- Polyharnstoff
- Polyurethan
- PMMA

INKOMPATIBLE UNTERGRÜNDE

- TPO-Membranen
- Farben und Beschichtungen auf Silikonbasis



VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE

ALLGEMEINES

Entfernen Sie jeglichen Staub, Fremdkörper usw.; entfetten und beseitigen Sie alle Verunreinigungen durch alkalische Reinigung mit Cleaner-Degreaser RUST-OLEUM ND14 oder Hochdruckreinigungskombinationen mit geeignetem Reinigungsmittel, gefolgt von gründlichem Abspülen und vollständigem Trocknen. Bei Vorhandensein von Schimmel (Moos, Flechten usw.) die betroffenen Flächen mit AMW-Konzentrat dekontaminieren und anschließend gründlich abspülen und vollständig trocknen. Für stark kontaminierte Flächen wird die doppelte Fungizidbehandlung empfohlen.

STAHL

Siehe Allgemeines.

Entfernen von Rost, Zunder, Walzzunder und alten Anstrichen in schlechtem Zustand, je nach Oberfläche manuell oder mechanisch*:

Klassen A und B: Strahlen SA 2 ½ (ISO 8501-01), max. Rauheit 50 µm.

Klassen C und D: Lochfraß, Schleifen oder Schabdrahtbürsten bis Pflegegrad St 2/3 (ISO 8501-01), Strahlen SA 2 ½ (ISO 8501-01), max. Rauheit 50 µm.

* Große Flächen werden vorzugsweise durch Strahlen oder Reinigung mit hohem/sehr hohem Druck, mindestens 400 bar, behandelt.

VERZINKTER STAHL

Siehe Allgemeines.

Neuer verzinkter Stahl wird mit der sauren Ätzlösung RUST-OLEUM SURFA-ETCH 108 entfettet und entfernt, gefolgt von einer gründlichen Spülung mit Trinkwasser.

Zinkoxide, „weißer Rost“, werden mit der sauren Ätzlösung RUST-OLEUM SURFA-ETCH 108 entfernt, gefolgt von einer gründlichen Spülung mit Trinkwasser. Eine Alternative ist das Strahlen auf SA1 oder höher, um diese löslichen Salze zu entfernen.

NICHTEISENMETALLE

Siehe Allgemeines.

Neues Aluminium wird mit der sauren Ätzlösung RUST-OLEUM SURFA-ETCH 108 entfettet und entfernt, gefolgt von einer gründlichen Spülung mit Trinkwasser.

Salze und Oxide werden mit der sauren Ätzlösung RUST-OLEUM SURFA-ETCH 108 entfernt, gefolgt von einer gründlichen Spülung mit Trinkwasser. Eine Alternative ist das Strahlen auf SA1 oder höher, um diese löslichen Salze zu entfernen.

EMPFOHLENE ARBEITSVERFAHREN

VORSICHTSMASSNAHMEN

Während des Auftragens und der ersten Trocknungsphase (± 4 Stunde) ist die Beschichtung empfindlich gegenüber niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit und/oder Kondensation, die den Verdunstungs- und Trocknungsprozess verzögern und möglicherweise die Bildung eines Nassfilms auf der Oberfläche des Anstrichs verursachen können, was zu einer Veränderung der Zwischenschichthaftung führen kann und nur mechanisch zu entfernen ist (Abschleifen). Nicht anwenden, wenn Regen zu erwarten ist.

VORBEREITUNG

Es wird empfohlen, die zu behandelnde Fläche pro Verpackung mit Klebeband zu markieren. Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle des Produktverbrauchs und die Einhaltung der empfohlenen Mengen, so dass notwendige Anpassungen während der Arbeit möglich sind.

Für eine optimale Gestaltung ist es ratsam, mit den Details und den schwierigen Stellen zu beginnen, da diese zeitaufwändiger sind, da sie entweder durch das Einbringen eines Vlieses oder durch eine spezielle faserhaltige Beschichtung verstärkt werden müssen.

REPARATUREN (BETON)

Oberflächenmängel, Löcher, Risse usw. im Beton werden mit geeigneten RUST-OLEUM-Reparaturprodukten ausgebessert: Pegacrete-Mörtel, Elastofill-Dichtstoff, Noxyde Tape... je nach Tiefe der auszuführenden Reparatur.

SYSTEMZUSAMMENSETZUNG

Das DACFILL PU-System besteht aus einem Basislack Referenz 401.BC und einem Decklack Referenz 402.1 und 402.2 (je nach Farbe) auf Basis eines feuchtigkeitsaktivierten, luftfeuchtigkeitstrocknenden Einkomponenten-Polyurethans. Das System wird durch die Installation von Glasfaser-Matting SDGF 100 verstärkt, die vor dem Auftragen der Basisschicht auf den Untergrund gelegt, mit einer Rolle aufgetragen und dann mit einer speziellen Glasfaserrolle in die Matte eingebettet wird. Nach dem Auftragen der Deckschicht muss die Struktur des Vlieses völlig unsichtbar sein. Wenn nicht, tragen Sie mehr Produkt auf.

Bei Dächern mit einer Neigung von weniger als 5 % ist eine Verstärkung mit Matting-Vlies vorgeschrieben. Außerdem werden Verbindungen und Aufkantungen mit Details und Zubehör mit dem Vlies oder mit Dacfill PU Fibres ausgeführt. Im Falle dieser zweiten Option erhält Dacfill Fibres das komplette System, d. h.: Dacfill PU Basecoat und Dacfill PU Topcoat.

GRUNDIERUNGEN

Poröse mineralische Untergründe werden mit RUST-OLEUM Polyurethan-Stabilisierungsprimer 3377 grundiert.

Metallische Untergründe werden mit RUST-OLEUM Epoxid- Korrosionsschutzprimer 3388, Noxyde Plus oder Pegarust grundiert.

Dächer, die mit Derbigum beschichtet werden, erhalten eine Grundierung mit Fillcoat, verdünnt mit 20-30 % Verdüner 22. Ein Test der direkten Anwendung von Dacfill PU Basecoat kann vor Ort durchgeführt werden.

Details und Anschlüsse, die aus praktischen Gründen nicht mit einem Armierungsvlies behandelt werden können, werden mit DACFILL PU FIBRES, Referenz 403.1, behandelt.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

Die Temperatur von Luft, Untergrund und Produkt sollte zwischen 3 °C und 35 °C und die relative Luftfeuchtigkeit unter 85 % liegen. Die Temperatur des Untergrunds liegt 3 °C über dem Taupunkt.

Produktmischung: Mischen Sie das Basismaterial mit einer elektrischen Mischmaschine mit langsamer Geschwindigkeit, maximal 300 U/min, bis ein homogenes Ergebnis vorliegt.

Einzelheiten zu Trocknungszeiten, Induktionszeiten, Topfzeit, Verdünnung und empfohlenen Anwendungsmethoden sind den technischen Datenblättern zu entnehmen. Konsultieren Sie die Sicherheitsdatenblätter für alle Informationen bezüglich der Sicherheit bei der Verwendung der Produkte.

OBERFLÄCHENPFLEGE

Es liegt in der Verantwortung des Eigentümers oder Bewohners, regelmäßige Inspektionen des Daches durchzuführen und die erforderlichen Wartungsarbeiten vorzunehmen, um die Beschichtung in bestmöglichem Zustand zu erhalten. Ein RUST-OLEUM DACFILL PU-System kann durch eine Reinigung mit dem alkalischen Reinigungsmittel RUST-OLEUM ND14 in einer Konzentration von 3 bis 10 % in Wasser, je nach Verschmutzungsgrad der Oberfläche, gepflegt werden.

SYSTEMÜBERSICHT

WASSERDICHTUNGSSYSTEME FÜR DÄCHER

UNTERGRUND	BETON/MINERAL	BITUMEN	METALL
Steigung > 5 %	System : 3377	System : -	System : 3388(1)
Grundierung	D.F.S. : 30 µm	D.F.S. : -	D.F.S. : 100 µm
1. Schicht	Dacfill PU Base 900 µm	Dacfill PU Base 900 µm	Dacfill PU Base 900 µm
2. Schicht	Dacfill PU Topc. 450 µm	Dacfill PU Topc. 450 µm	Dacfill PU Topc. 450 µm
Gesamtfilmdicke	1380 µm	1350 µm	1450 µm
Steigung > 5 %	System : 3377	System : -	System : 3388(1)
Grundierung	D.F.S. : 30 µm	D.F.S. : -	D.F.S. : 100 µm
Renfort	Fleece SDGF 100	Fleece SDGF 100	Fleece SDGF 100
1. Schicht	Dacfill PU Base 1100 µm	Dacfill PU Base 1100 µm	Dacfill PU Base 1100 µm
2. Schicht	Dacfill PU Topc. 700 µm	Dacfill PU Topc. 700 µm	Dacfill PU Topc. 700 µm
Gesamtfilmdicke	1830 µm	1800 µm	1900 µm
Bemerkungen :			
(1) Kann durch Noxyde Plus oder Pegarust in der jeweils empfohlenen Filmdicke ersetzt werden.			

DEKORATIVE SCHUTZSYSTEME

UNTERGRUND (2)	BETON/MINERAL	BITUMEN	METALL
Grundierung	System : 3377	System : -	System : 3388(1)
1. Schicht	D.F.S. : 30 µm	D.F.S. : -	D.F.S. : 100 µm
2. Schicht	Dacfill PU Base 220 µm	Dacfill PU Base 220 µm	Dacfill PU Base 220 µm
	Dacfill PU Topc. 220 µm	Dacfill PU Topc. 220 µm	Dacfill PU Topc. 220 µm
Gesamtfilmdicke	480 µm	440 µm	540 µm
Bemerkungen :			
(1) Kann durch Noxyde Plus oder Pegarust in der jeweils empfohlenen Filmdicke ersetzt werden.			
(2) Auf kompatiblen und gut haftenden Altanstrichen dasselbe System wie bei Bitumen anwenden.			

GARANTIEN

Das DACFILL PU-Wasserdichtungssystem kann mit einer zehnjährigen Garantie ausgestattet werden, je nach Land: Werksgarantie auf das Produkt für BENE-LUX, DEUTSCHLAND und SKANDINAVIEN. In Frankreich ist das System in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und behördlichen Anforderungen durch die Garantie Décennale Responsabilité Civile Professionnelle unter dem Vertrag ALLIANZ Nr. ZL14989198 abgedeckt.

VERFAHREN

Für jeden Garantienehmer ist es zwingend erforderlich, das folgende Verfahren einzuhalten:

- Ortsbesichtigung und Diagnose durch einen Vertreter von RUST-OLEUM
- Erstellung eines vom Technischen Dienst von RUST-OLEUM genehmigten Leistungsverzeichnisses, einschließlich des vom Auftragnehmer auszufüllenden Formulars zur Projekterklärung, in zweifacher Ausfertigung.
- Rücksendung des ordnungsgemäß ausgefüllten Formulars für die Projekterklärung, mindestens 3 Wochen vor Beginn der Arbeiten.
- Für Frankreich: Projekte mit einer Fläche von mehr als 1000 m² werden vom Cabinet ESEC im Auftrag von RUST-OLEUM und seinen Versicherungsgesellschaften kontrolliert.
- Projekte, die kleiner als 1000 m² sind, werden nach Fertigstellung durch den zuständigen RUST-OLEUM-Vertreter oder den Technischen Service von RUST-OLEUM kontrolliert.
- Nach Erhalt der Genehmigung durch das Kabinett ESEC oder den Vertreter von RUST-OLEUM wird dem Auftragnehmer eine Garantiebescheinigung zugesandt.

Publication: 08/2024

Farben und Verpackungsgrößen erhältlich: Siehe die jeweilige Produktseite auf www.rust-oleum.eu für verfügbare Farben und Verpackungsgrößen.

Warnung : Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen korrekt und genau, werden aber ohne Gewähr gegeben. Es wird davon ausgegangen, dass sich der Nutzer selbstständig von der Eignung unserer Produkte für ihren speziellen Zweck überzeugt hat. Rust-Oleum Europe kann unter keinen Umständen für indirekte oder zufällige Schäden haftbar gemacht werden. Die Produkte müssen unter Bedingungen gelagert, gehandhabt und angewendet werden, die den Empfehlungen von Rust-Oleum Europe entsprechen, wie sie in der neuesten Version der Produktbroschüre und der technischen Datenblätter enthalten sind. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, dafür zu sorgen, dass er über eine aktuelle Version verfügt. Die neuesten Versionen der Produktbroschüre und der technischen Datenblätter sind kostenlos erhältlich und können unter www.rust-oleum.eu heruntergeladen oder bei unserem Kundenservice angefordert werden. Rust-Oleum Europe behält sich das Recht vor, die Spezifikationen seiner Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Rust-Oleum Netherlands B.V.
Zilverenberg 16
5234 GM 's-Hertogenbosch
The Netherlands
T : +31 (0) 165 593 636
F : +31 (0) 165 593 600
info@rust-oleum.eu

Tor Coatings Ltd (Rust-Oleum Industrial)
Shadon Way, Portobello Ind. Estate
Birtley, Chester-le-Street
DH3 2RE United Kingdom
T : +44 (0)1914 113 146
F : +44 (0)1914 113 147
info@rust-oleum.eu

Rust-Oleum France S.A.S.
38, av. du Gros Chêne
95322 Herblay
France
T : +33(0) 130 40 00 44
F : +33(0) 130 40 99 80
info@rust-oleum.eu

N.V. Martin Mathys S.A.
Kolenbergstraat 23
3545 Zelem
Belgium
T : +32 (0) 13 460 200
F : +32 (0) 13 460 201